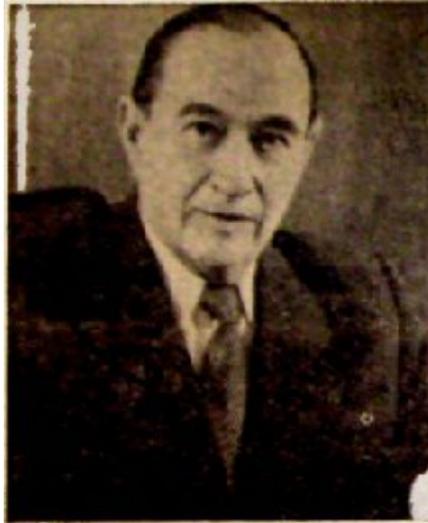


# Dr. Carl F. W.: noch längst nicht am Ende

Der (geistige) Vater der „Isabella“ hat Überraschungen in petto

Bremens ungekrönter Automobilkönig, Carl F. W. Borgward, Selfmademan und größter Arbeitgeber unserer Stadt, durch Senatspräsident Bürgermeister Kaisen zum 65. Geburtstag am Donnerstag in seiner Villa In Horn mit dem großen Verdienstkreuz der Bundesrepublik ausgezeichnet, empfing die große Zahl der Ehrungen mit gewohnter Vitalität. Er machte keineswegs den Eindruck eines Mannes, der sich zur Ruhe setzen will, sondern deutete an, er sei noch längst nicht am Ende, habe vielmehr vor, der am technischen Fortschritt interessierten Welt noch allerlei Überraschungen (u. A. Isabella) zu bieten. IM Hause Horner Heerstraße Nr. 13, das sonst nur gemütliches Familienleben kennt, gingen anschließend großes Verdienstkreuz und Händeschütteln im Kreuzfeuer der Pressefotografen unter.

Unter den unzähligen Geburtstags-Souvenirs aus aller Welt befand sich als besondere Attraktion ein Lloyd-Veteran aus dem Jahre 1908 (Siehe Bild Seite 1). Die Borgward-Lehrlinge



hatten die noch auf hölzernen Reifen dahinrollende „alte Tante“ in jungfräulicher Frische erstrahlen lassen. Sie führte den Geburtstagskorso an, der auf der Fahrt vom Werk in Sebaldsbrück bis zur Staatmitte - mit Stippvisite in Horn - den nicht schlecht staunenden Bremern ein halbes Jahrhundert Automobilbau in ihrer Stadt vor Augen führte.

Man will wissen, bei Probefahrten auf der Autobahn mit (natürlich)

stillechten Insassen, habe die im Bilde vorgestellte Urgroßmutter aller Isabellas sogar dem bekanntesten Borgward - Fahrer Hans Hugo Hartmann im Borgward-Rennsportwagen Fersengeld gegeben. Dem berühmten Rennstrecken-Bewältiger soll infolge totaler Fahrbahn-Verqualmung durch die Ahnfrau derart benebelt gewesen sein, dass es das Rennen aufgab.

Dr. Carl F. W. Borgwards Lebensweg ist wirklich ungewöhnlich. Ganz von klein auf fing er an. Oft wusste er am Freitag nicht, woher er das Geld für die Entlohnung seiner Arbeiter nehmen sollte. Heute ist der 65-jährige alleiniger Eigentümer dreier bedeutender Werke der Automobilindustrie mit einer Jahresproduktion von über 100 000 Fahrzeugen. In Bremen werden auf Borgward-Bändern weit mehr als der zehnte Teil der deutschen Gesamtproduktion an Automobilen hergestellt davon ein nicht ungewöhnlicher Anteil vor unserer Haustür, im Werk Sebaldsbrück.